

## Der Jakobsweg in Etappen

<b>22 km</b>	<b>Etappe 1</b>	<b>Von Esslingen aus über die Fildern</b>
8 km		Altstadt Esslingen -> Kloster Denkendorf
14 km		Kloster Denkendorf -> Neckartailfingen
<b>28 km</b>	<b>Etappe 2</b>	<b>Am Neckar entlang nach Tübingen</b>
12 km		Neckartailfingen -> Rübgarten
3 km		Rübgarten -> ehem. Jagdschloss Einsiedel
8 km		ehem. Jagdschloss Einsiedel -> Kloster Bebenhausen
5 km		Kloster Bebenhausen -> Altstadt Tübingen
<b>11 km</b>	<b>Etappe 3</b>	<b>Durchs Neckartal in die Bischofsstadt</b>
5 km		Altstadt Tübingen -> Wurmliinger Kapelle
5 km		Wurmliinger Kapelle -> Sülchenkirche
1 km		Sülchenkirche -> Altstadt Rottenburg
<b>31 km</b>	<b>Etappe 4, Variante 1</b>	<b>Über die Liebfrauenhöhe weiter nach Horb</b>
1 km		Altstadt Rottenburg -> Weggental Kirche
6 km		Weggental Kirche -> Seeborn
10 km		Seeborn -> Liebfrauenhöhe
14 km		Liebfrauenhöhe -> Altstadt Horb
<b>28 km</b>	<b>Etappe 4, Variante 2</b>	<b>Nach Süden Richtung Hechingen</b>
11 km		Altstadt Rottenburg -> Frommenhausen
2 km		Frommenhausen -> Hirrlingen
15 km		Hirrlingen -> Altstadt Hechingen

## Weiterführende Informationen

Reiser, Susi und Frank: *Pilgererlebnis Schwäbische Alb*. Berg Verlag in der Bruckmann Verlag GmbH: 2020. ISBN: 978-3-86246-703-7

Flori, Renate und Bahnmüller, Hans: *Der Jakobsweg von Rottenburg am Neckar bis Thann im Elsass*. Jakobsweg-Team Winnenden: 2020. ISBN: 978-3000208683

Burkhardt, Berthold und Flori, Renate: *Der Jakobsweg von Rottenburg am Neckar bis Rottenburg am Neckar*. Jakobsweg-Team Winnenden: 2020. ISBN: 978-3-00-014351-9

Flori, Renate und Bahnmüller, Hans: *Der Jakobsweg von Neresheim bis Rottenburg*. Jakobsweg-Team Winnenden: 2018. ISBN: 978-3981235043

[www.jakobswege-nach-burgund.de](http://www.jakobswege-nach-burgund.de)  
[www.jakobsweg-team.de](http://www.jakobsweg-team.de)

[www.tübingen-umwelten.de](http://www.tübingen-umwelten.de)  
[www.landkreis-esslingen.de](http://www.landkreis-esslingen.de)

## Stempelstellen

Entlang des Weges gibt es mehrere Stempelstellen – hier eine Auswahl:

Esslingen	St. Dionys, Tourist-Info
Berkheim	Michaelskirche
Denkendorf	Klosterkirche
Plochingen	Kirchenbüro St. Konrad
Neckartailfingen	Martinskirche
Bebenhausen	Museumskasse
Tübingen	Schuhmacher neben Jakobuskirche, kath. Pfarramt St. Johannes, Kirche am Markt
Wurmliinger Rottenburg	Pfarrkirche St. Brictius
Seeborn	Pfarrbüro Marktplatz 3, bei der Tourist-Info
Frommenhausen	Zieglers Backstube
Hechingen	Pilgerherberge
Horb	Stiftskirche, St. Luzen Heiligkreuz



Einmal im Leben zu Fuß zum Grab des Apostels Jakobus ins spanische Santiago de Compostela zu gehen, ist seit dem Mittelalter ein Traum vieler Reisender. Ob als Wallfahrt oder als Streckenwanderung – der Jakobsweg hat viel zu bieten. Doch es muss nicht direkt die ganze Strecke sein: Wer sich Zeit nimmt, die einzelnen Etappen des Weges separat kennenzulernen, kann noch viel mehr entdecken! Der Abstecher in die Städte und Gemeinden am Wegesrand lohnt sich ebenso wie der Halt an den bekannten Jakobswegstationen. In den Landkreisen Esslingen und Tübingen führt der Jakobsweg durch romantische Fachwerkstädte und Dörfer, durch dichte Wälder und Streuobstwiesen. Hier folgt der Weg dem Lauf des Neckars und berührt den Naturpark Schönbuch. In Rottenburg teilt sich der Weg: weiter am Fluss entlang ins mittelalterliche Horb oder nach Süden durch die Wälder des Rammerts Richtung Hechingen. Es lohnt sich also, den Blick auf die Orte abseits des uralten Pilgerweges zu richten und die Symbole der Wallfahrer an Kirchen, Brunnen und Stadtmauern zu suchen: die Jakobusfigur mit Hut und Stab und natürlich die Muschel, die am Ende des Weges, am Kap Finisterre, heimisch ist und den Reisenden den Weg weist.

Entdecken Sie alle Sehenswürdigkeiten am Wegesrand unter [www.tuebingen-umwelten.de](http://www.tuebingen-umwelten.de) und [www.landkreis-esslingen.de](http://www.landkreis-esslingen.de)



## An- und Rückreise

**Mit Bus und Bahn:** Die Start- und Endpunkte der Etappen sind gut an den öffentlichen Nahverkehr angeschlossen. Die Bahnstrecke verläuft weitgehend parallel zum Jakobsweg. Lediglich bei Etappe 4, Variante 2 erfolgt die Anbindung über Tübingen. Alle Informationen zu den Bus- und Bahnverbindungen unter [www.bwegt.de](http://www.bwegt.de)

**Mit dem Auto:** Die Orte entlang des Jakobswegs sind gut mit dem Auto erreichbar. Die jeweiligen Parkmöglichkeiten sind vor Ort ausgeschildert.

Die **AlbCard** ermöglicht den Gästen während ihres Aufenthalts die kostenfreie Nutzung vieler Attraktionen sowie des ÖPNV auf der Schwäbischen Alb. Übernachtungsgäste erhalten ihre AlbCard von den AlbCard-Gastgebern beim Check-in geschenkt. → [www.albcard.de](http://www.albcard.de)

## Übernachtung

Alle Gastgeber und Übernachtungsmöglichkeiten sind auf den Seiten der Tourismuspartner zu finden: [www.esslingen-marketing.de](http://www.esslingen-marketing.de), [www.nuertingen.de](http://www.nuertingen.de), [www.tuebingen-info.de](http://www.tuebingen-info.de), [www.wtg-rottenburg.de](http://www.wtg-rottenburg.de), [www.horb.de](http://www.horb.de), [www.hechingen.de](http://www.hechingen.de)



**Pilgerherbergen:**

- Die Jakobuskirchengemeinde Tübingen vermittelt Privatunterkünfte an Pilger. [www.jakobusgemeinde.de](http://www.jakobusgemeinde.de)
- Das Johann-Baptist-Hirscher Haus der Diözese Rottenburg-Stuttgart bietet in Rottenburg am Neckar preiswerte Unterkunftsmöglichkeit für Pilger an. [www.hirscherhaus.de](http://www.hirscherhaus.de)
- Auch im Schönstatt-Zentrum der Marienschwestern auf der Liebfrauenhöhe in Rottenburg-Ergenzingen werden Jakobspilger gerne aufgenommen. [www.liebfrauenhoehe.de](http://www.liebfrauenhoehe.de)
- Die Pilgerherberge Frommenhausen liegt im Dreieck nahe des Beuroner Jakobsweges, des Tübinger Jakobsweges und des Hohenzollerischen Jakobsweges. [www.frommenhausen-feiert.de/pilgerherberge-frommenhausen/](http://www.frommenhausen-feiert.de/pilgerherberge-frommenhausen/)
- Umfangreiche Informationen zu den Übernachtungsmöglichkeiten für Pilger am Jakobsweg finden Sie unter [www.jakobswege-nach-burgund.de](http://www.jakobswege-nach-burgund.de)

**Impressum**  
 © 2020 tübinger umwelten (Landkreis Tübingen) und Landkreis Esslingen  
 Das Gesamtwerk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

**Titelbild:**  
 Brigitte Abt-Harrer  
 Bildnachweis:  
 Alle Bildrechte liegen bei den genannten Fotografen sowie den beteiligten Kommunen und Einrichtungen.

**Gestaltung und Kartenillustration:**  
 Ina Ludwig,  
[www.inaludwig.de](http://www.inaludwig.de)

## Schwäbische Alb! Inspiriert. Seit Urzeiten.

„Alb Inclusive“ Urlaub:  
 Bus, Bahn und Erlebnisse gratis.

**AlbCard**

[albcard.de](http://albcard.de)

**Ein Stück Schwäbische Alb!**

**Der Jakobsweg am Neckar entlang und über die Schwäbische Alb**



## Historisches Hechingen

Historische Gebäude, die von einer bewegten Vergangenheit zeugen, einmalige Museen und eine reizvolle Naturlandschaft – all das bietet die Zollererstadt Hechingen am Fuße der prächtigen Burg Hohenzollern. Die vielseitige Geschichte der ehemaligen Residenzstadt Hechingen lebt bei einem QR-Code geführten Stadtrundgang wieder auf. Jeder Ort erzählt seine eigene, facettenreiche Geschichte. Anekdoten, bedeutende Persönlichkeiten und der Blick ins Innere des Gebäudes durch 360°-Aufnahmen erschließen eine ganz neue Betrachtungsweise. Sie besuchen u. a. die Stiftskirche, die Alte Synagoge und das Alte Schloss. Die Route legen Sie selbst fest. Spontan und individuell. Auch für diejenigen, die ohne Smartphone unterwegs sind, werden an unseren Stationen Informationen bereitgehalten. Noch weiter zurück in die Geschichte führt ein Besuch im Hohenzollerischen Landesmuseum sowie im Römischen Freilichtmuseum Hechingen-Stein – eine der wichtigsten Fundstätten aus der süddeutschen Römerzeit.

Bürger- und Tourismusbüro  
 Kirchplatz 12, 72379 Hechingen  
 Telefon 07471 940-211

[tourist-info@hechingen.de](mailto:tourist-info@hechingen.de) | [www.hechingen.de](http://www.hechingen.de)



## Denkendorf

Lebendig und abwechslungsreich, überschaubar und behaglich, mehr als 850 Jahre alt und dennoch jung geblieben: Das alles ist Denkendorf.

Die historische Klosteranlage gilt als Juwel der Gemeinde. Der idyllisch gelegene Klostersee ist eine Erholungs- und Freizeitanlage in historischer Umgebung und lädt zum Verweilen und Erleben ein.

Furtstraße 1  
 73770 Denkendorf  
 Telefon 0711 341680-0  
[gemeinde@denkendorf.de](mailto:gemeinde@denkendorf.de)  
[www.denkendorf.de](http://www.denkendorf.de)



## Esslingen am Neckar

Die historische Klosteranlage gilt als Juwel der Gemeinde. Der idyllisch gelegene Klostersee ist eine Erholungs- und Freizeitanlage in historischer Umgebung und lädt zum Verweilen und Erleben ein.

## Tübingen

Die historische Klosteranlage gilt als Juwel der Gemeinde. Der idyllisch gelegene Klostersee ist eine Erholungs- und Freizeitanlage in historischer Umgebung und lädt zum Verweilen und Erleben ein.

**hoch gehen, um runter zu kommen**  
 Eine Spur nachhaltiger wandern im und um das UNESCO zertifizierte Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Die »hochgehberge« bieten Wanderern ganz unterschiedliche Angebote zum Erkunden einer einmaligen Landschaft. Bergauf und bergab führen die Wanderwege der »hochgehberge« durch beeindruckende und geschützte Landschaftsräume, vorbei auch an Burgen und Festungen, die von einer wechselvollen Vergangenheit künden. Zahlreiche gastronomische und landwirtschaftliche Betriebe laden zum Genuss Regionaler Produkte ein. Wer einmal HOCH GEHT auf diese BERGE des Mittelgebirges wird staunen, wie beruhigend sicher man dort oben herunterkommen, Erholung finden und ein Stück Heimat genießen kann.

Landratsamt Esslingen,  
 Geschäftsstelle hochgehberge  
 Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar  
[www.hochgehberge.de](http://www.hochgehberge.de)

**Wandergenuss am Fruchtrauf**  
 Zwischen dem Albtrauf bei Mössingen, dem Neckartal von Tübingen bis Rottenburg und dem Schönbuchrand im Ammertal bietet der Fruchtrauf abwechslungsreiche Wandererlebnisse voller Kontraste: ruhiges Land und quirlige Städte, raue Alb und liebeliche Täler. Zwischen Streuobst und Wein steht der Fruchtrauf für Vielfalt.

Neben den vier Premium-Wanderwegen führen sechs Premium-Spazierwanderwege am Fruchtrauf entlang. Sie sind etwas kürzere Genussstrecken – ideal für alle, die nicht ganz so gut zu Fuß unterwegs sind oder es lieber entspannt mögen.

tübinger um:welten/Fruchtrauf  
 Tourismusförderung Landratsamt Tübingen,  
 Wilhelm-Keil-Str. 50, 72072 Tübingen  
[www.fruchtrauf.de](http://www.fruchtrauf.de)

**Wandergenuss am Fruchtrauf**

[@fruchtrauf](http://www.facebook.com/fruchtrauf)



## Nürtingen – Hölderlinstadt am Neckar

Nürtingen liegt im Südosten der Region Stuttgart und befindet sich rund 19 Kilometer von der Landeshauptstadt entfernt im Vorland der mittleren Schwäbischen Alb. Erkunden lassen sich die Stadt und ihre verschiedenen Teillorte sowohl zu Fuß als auch mit dem Fahrrad: Jakobsweg, Neckartal-, Museums-, und Württemberger Weinradweg sind nur einige beliebte Strecken. Die malerische Altstadt mit dem 48 Meter hohen Turm der Stadtkirche St. Laurentius lädt zum Bummeln und Verweilen ein. In Nürtingen wird Kultur großgeschrieben! Ausstellungen, Konzerte, Theater, Oper und vieles mehr machen Nürtingen zur Kulturstadt inmitten der Metropolregion Stuttgart. Eine große Bedeutung hat der Dichter Friedrich Hölderlin, der seine Kindheit und Jugend in Nürtingen verbrachte und zeit seines Lebens eng mit der Neckarstadt verbunden war. Zahlreiche Veranstaltungen und Stadtführungen sind ihm und anderen deutschen Lyrikern gewidmet.

Stadtverwaltung Nürtingen, Tourismus/i-Punkt  
 Marktstraße 7, 72622 Nürtingen  
 Telefon 07022 75381  
[touristinfo@nuertingen.de](mailto:touristinfo@nuertingen.de) | [www.nuertingen.de](http://www.nuertingen.de)

[www.facebook.com/Nuertingen.de](http://www.facebook.com/Nuertingen.de) | [@nuertingen](https://www.instagram.com/nuertingen)



## Rottenburg am Neckar Bischofsstadt mit Herz und Charme

Die Bischofsstadt Rottenburg am Neckar begeistert mit einer historischen Altstadt und einer facettenreichen Landschaft. Aber nicht nur historisch, sondern auch kulturell ist das idyllisch am Neckar liegende Rottenburg einen Aufenthalt wert, besonders wegen seiner römischen Wurzeln. Vor allem das Mittelalter und die Vorderösterreichische Geschichte ist bei einem Bummel oder bei einer Stadtführung durch die Altstadt überall präsent. In Rottenburg am Neckar erwarten Sie viele Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote für jeden Geschmack. Die vielfältigen touristischen Attraktionen versprechen Kultur pur und ideale Voraussetzungen für eine aktive, aber auch erholsame Freizeitgestaltung. Durch die Bischofsstadt führen der „Jakobsweg“ und der „Martinusweg“ und hier startet der Radpilgerweg „MeinRADweg“.

**Auf Pilgerreise zu Fuß oder auf Rädern**  
 Die Bischofsstadt Rottenburg am Neckar zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb begeistert mit einer historischen Altstadt und einer facettenreichen Landschaft. Aber nicht nur historisch, sondern auch kulturell ist das idyllisch am Neckar liegende Rottenburg einen Aufenthalt wert, besonders wegen seiner römischen Wurzeln. Vor allem das Mittelalter und die Vorderösterreichische Geschichte ist bei einem Bummel oder bei einer Stadtführung durch die Altstadt überall präsent. In Rottenburg am Neckar erwarten Sie viele Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote für jeden Geschmack. Die vielfältigen touristischen Attraktionen versprechen Kultur pur und ideale Voraussetzungen für eine aktive, aber auch erholsame Freizeitgestaltung. Durch die Bischofsstadt führen der „Jakobsweg“ und der „Martinusweg“ und hier startet der Radpilgerweg „MeinRADweg“.

WTG Wirtschafts Tourismus Gastronomie  
 Rottenburg am Neckar  
 Marktplatz 24, 72108 Rottenburg am Neckar  
 Telefon 07472 916236

[info@wtg-rottenburg.de](mailto:info@wtg-rottenburg.de) | [www.wtg-rottenburg.de](http://www.wtg-rottenburg.de)



## Horb am Neckar

Die Bischofsstadt Rottenburg am Neckar zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb begeistert mit einer historischen Altstadt und einer facettenreichen Landschaft. Aber nicht nur historisch, sondern auch kulturell ist das idyllisch am Neckar liegende Rottenburg einen Aufenthalt wert, besonders wegen seiner römischen Wurzeln. Vor allem das Mittelalter und die Vorderösterreichische Geschichte ist bei einem Bummel oder bei einer Stadtführung durch die Altstadt überall präsent. In Rottenburg am Neckar erwarten Sie viele Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote für jeden Geschmack. Die vielfältigen touristischen Attraktionen versprechen Kultur pur und ideale Voraussetzungen für eine aktive, aber auch erholsame Freizeitgestaltung. Durch die Bischofsstadt führen der „Jakobsweg“ und der „Martinusweg“ und hier startet der Radpilgerweg „MeinRADweg“.

**Naturgenuss und Entspannung in abwechslungsreicher Natur**  
 Eingebettet in die naturnahe Neckarlandschaft, zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb gelegen, bietet Horb am Neckar ideale Voraussetzungen für kurze und ausgedehnte Wandertouren. Rund um Horb und zwischen den Horber Stadtteilen bestehen weitläufige, beschilderte Wanderwege. Begeben Sie sich auf Entdeckungstour durch quellenreiche Landschaften, kühle Wälder oder über sonnigen Höhen. Auch auf eigene Faust lässt sich die vielfältige Landschaft bestens erkunden. An vielen Stellen laden zudem Sitzbänke und Grillstellen zum Verweilen ein. Entdecken Sie viele Naturschätze rund um Horb. Am unberührten Flusslauf, auf mageren Trockenhängen und Wacholderheiden sind Naturparadiese für seltene Pflanzen und Tiere entstanden, wie zum Beispiel der Kugler Hang mit seinen schönen Orchideen.

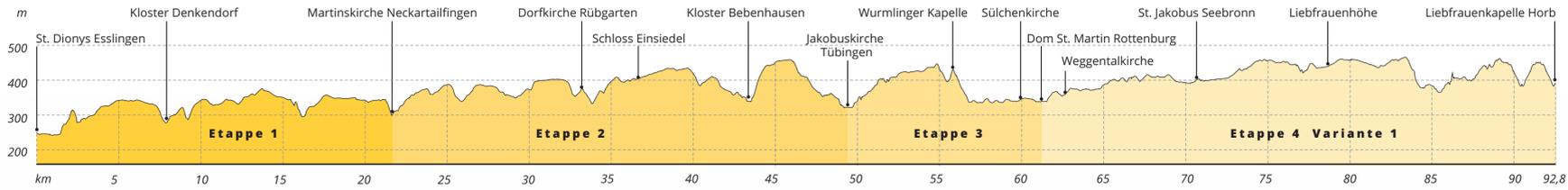
Stadtmarketing Horb  
 Mühlener Straße 2, 72160 Horb am Neckar  
 Telefon 07451 901-200  
[stadinfo@horb.de](mailto:stadinfo@horb.de) | [www.horb.de](http://www.horb.de)



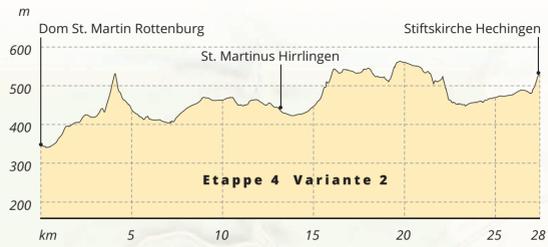
Wandertouren finden Sie unter [www.horb.de/wandern](http://www.horb.de/wandern) oder [www.neckarerlebnistal.de](http://www.neckarerlebnistal.de).



Höhenprofil - Hauptweg mit Variante 1: Esslingen am Neckar - Horb am Neckar



Höhenprofil - Variante 2: Rottenburg am Neckar - Hechingen



**St. Dionys Esslingen**  
Die Esslinger Stadtkirche St. Dionys wurde zwischen 1220 und ca. 1315 erbaut und prägt mit ihren Doppeltürmen das Panorama der Stadt. In den bedeutenden Chorfenstern sind mehrere Pilgerszenen zu sehen.



**Kloster Denkendorf**  
Nicht nur wegen der romanischen Kirche lohnt sich ein Besuch des Klosters Denkendorf: In der eindrucksvollen Krypta befindet sich eine symbolische Darstellung des Grabes Jesu.



**Kloster Bebenhausen**  
Die Anlage aus dem frühen 13. Jahrhundert folgt den Grundsätzen der zisterziensischen Architektur. Höhepunkt ist das gotische Sommerrefektorium. Auch ein Besuch des Schlosses lohnt sich.



**Jakobuskirche Tübingen**  
Die Jakobuskirche bildete über Jahrhunderte das Zentrum der von Handwerkern geprägten Unterstadt und ist der erste Anlaufpunkt für Pilger auf dem Jakobsweg.



**Sülchenkirche**  
Die Sülchenkirche war einst der Ursprungsort für die Christianisierung der Region und dient als Grablege der Rottenburger Bischöfe. Ihre reiche Geschichte wird im Sülchen-Museum gezeigt.



**Wurmlinger Kapelle**  
Berühmt durch Ludwig Uhlands Gedicht „Die Kapelle“ thront die St. Remigius Kapelle auf dem Berg. Vom Kirchhof aus hat man einen tollen Blick über das Neckartal.



**Weggentalkirche**  
Im Weggental liegt malerisch die barocke Wallfahrtskirche zur „Schmerzhaften Mutter Gottes“. Besonders sehenswert ist der goldene Hochaltar von 1730.



**Dom St. Martin Rottenburg**  
Die Bischofsstadt ist das Zentrum des katholischen Lebens in Württemberg. Der Dom St. Martin wurde im Laufe der Jahrhunderte mehrmals umgebaut und zeigt sich heute hell und einladend.



**St. Jakobus Seebronn**  
Händler und Pilger kommen seit Jahrhunderten auf der Kniebisstraße durch Seebronn und besuchen St. Jakobus und die Skulptur des pilgernden Jakobus.



**Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe**  
Das Bildungshaus auf der Liebfrauenhöhe ist eines von 200 Schönstatt-Zentren und eine wichtige Anlaufstelle auf dem Jakobsweg: Nicht nur wegen der eindrucksvollen Kirchenarchitektur aus den 1960er Jahren, sondern auch als Übernachtungsplatz.



**Martinskirche Neckartailfingen**  
Der eindrucksvolle romanische Innenraum und der „schiefe Turm vom Neckartal“ mit 1,35 m Neigung machen die Martinskirche zu etwas Besonderem.



**Dorfkirche Rübgarten**  
Die Kirche verfügt über einen bemerkenswert schönen spätmittelalterlichen Flügelaltar, der auch eine eindrucksvolle Jakobus-Darstellung zeigt.



**Schloss Einsiedel**  
An der Stelle des ehemaligen Stiftes mit der Grablege Eberhard im Barts steht seit 1619 ein Jagdschloss, das heute als Jugendhaus genutzt wird. Im Sommer wird es als Wander- und Radfahrer-Raststätte bewirtschaftet.



**Stiftskirche Hechingen**  
Schon von Weitem ist der mächtige Turm von St. Jakobus zu sehen. Die Stadtkirche Hechingens gilt als Meisterwerk des Frühklassizismus. Im festlichen Saalbau der Stiftskirche endet die Etappe des Jakobswegs.



**Pfarrkirche St. Martinus und Schloss Hirrlingen**  
In Hirrlingen ist sowohl das Renaissance-Schloss als auch die Barockkirche St. Martinus sehenswert. Neben dem Kirchturm befindet sich der Grabstein von Jakob Beyter, der 1510 von Frommenhausen nach Santiago de Compostela pilgerte.

